

Geschäftsführung
BV Oberbarmen

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	04.03.15

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/0895/15) am 03.03.2015

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Hiemann, Frau Stefanie Oehlmann, Herr Burkhard Rücker, Frau Christel Simon (Bezirksbürgermeisterin), Herr Christian Wirtz,

von der SPD-Fraktion

Frau Petra Goldbecker, Herr Frank Lindgren, Frau Heike Reese, Herr Dr. Gerhard Reinholz,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Susanne Fingscheidt, Herr Martin Möller,

von der FDP-Fraktion

Herr Tobias Wierzba,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Georgia Manfredi,

von der WfW

Herr Karl-Heinz Müsse,

von der Ratsgruppe AfD

Herr Peter Knoche,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Heinrich-Günter Bieringer, Herr Thomas Kik, Herr Klaus Jürgen Reese (ab 19.15), Herr Michael Schulte, Herr Ioannis Stergiopoulos,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Dr. Stefan Kühn,

als Berichterstatter

Herr Bickenbach (ESW), Herr Kasten (105), Herr Schreiber (Planungsgruppe Scribbe-Jansen),
Herr Baumert (Gutachter), Herr Liebert (Gutachter)

von der Polizei

Herr Schulte

von der Presse

Herr Conrads (WR), Frau Wölling (WZ)

Entschuldigt sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Kurt Jürgen Goldbecker , Herr Andreas Weiss ,

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Frau Simon berichtet über Termine und Veranstaltungen der letzten Wochen (s. Anlage zur Niederschrift).

2 Koordination Stadtteilentwicklung – Projekt Soziale Stadt - Vorstellung von Frau Knabenschuh

Frau Knabenschuh stellt sich kurz persönlich vor und erklärt, sie wolle in gleicher Weise mit der Bezirksvertretung zusammenarbeiten wie ihre Vorgängerin.

Die Bezirksvertretung begrüßt Frau Knabenschuh und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

3 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. 422 / Wiofit

Herr Rücker möchte wissen, ob das Stadtteilbüro (422) über den 31.12.2015 hinaus fortgeführt werden könne, eine entsprechende Neuausschreibung erfolge und mit einem nahtlosen Übergang zu rechnen sei. Außerdem fragt er, was mit dem Projekt „Wiofit“ sei.

Herr Dr. Kühn antwortet, der nahtlose Übergang in die 2. Förderphase der Sozialen Stadt Oberbarmen zum 01.01.2016 sei erklärtes Ziel, dazu gehöre natürlich auch das Stadtteilbüro.

Da der nächste Bewilligungsbescheid aber erst im Dezember erwartet werde, müsse vorab geklärt werden, ob förderunschädlich bereits vor der Sommerpause ausgeschrieben werden dürfe.

Wiofit gehe bald richtig los, da die Mittelverlagerung vom Wuppertaler Westen hierfür durch den Rat beschlossen worden sei.

2. Park and Ride Plätze Rittershauser Platz

Frau Fingscheidt erbittet Zahlen bezüglich der Auslastung der Parkflächen, da für die aktuellen Planungen der Wegfall einer erheblichen Zahl Parkplätze vorgesehen sei.

3. Spaziergang mit dem Oberbürgermeister

Im Anschluss an den Spaziergang durch Oberbarmen hatte der Oberbürgermeister den zuständigen Dezernenten aufgefordert, hinsichtlich der Toilettensituation am Berliner Platz, der LED-Beleuchtung in der Berliner Straße und der konkreten Neugestaltung des Berliner Platzes kurzfristig tätig zu werden. Bisher habe die Bezirksvertretung diesbezüglich aber nichts mehr gehört. Sie erbitte daher Sachstandinformationen.

4 Vorstellung des neuen Reinigungskonzeptes des Eigenbetriebes Straßenreinigung Wuppertal - mdl. Bericht Berichterstattung ESW

Herr Bickenbach erläutert anhand einer Präsentation das neue Reinigungskonzept. Bereits seit einigen Monaten werde, wenn kein Winterdienst erforderlich sei, nach diesem Konzept gearbeitet.

Er bittet die Bezirksvertretung um Unterstützung und einen Erfahrungsaustausch in 6 Monaten. Danach beantwortet er Fragen aus der Bezirksvertretung und nimmt erste Anregungen mit.

5 **90. Änderung des Flächennutzungsplanes (Einrichtungshaus Dreigrenzen)
(Parallelverfahren zum Bebauungsplan 1202)
- Offenlegungsbeschluss -
Vorlage: VO/1084/15**

Die Tagesordnungspunkte 5 und 6 werden gemeinsam beraten.

Herr Kasten gibt anhand einer Präsentation Informationen zum Vorhaben und erläutert die Planung hinsichtlich der Verkehrsführung und der Details zum Spiralkreisel.

Herr Baumert zeigt und erklärt eine Mikrosimulation zur künftigen Verkehrssituation.

Herr Liebert macht Ausführungen zum Natur- und Artenschutz.

Fragen aus der Bezirksvertretung werden beantwortet und Anregungen mitgenommen.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.03.2015:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen fließen gemäß den Vorschlägen der Verwaltung in die 90. Änderung des Flächennutzungsplanes ein.
2. Die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 90. Änderung des Flächennutzungsplanes (Einrichtungshaus Dreigrenzen) für den Änderungsbereich einschließlich der Begründung wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Einstimmigkeit

6 **Bebauungsplan 1202 - Einrichtungshaus Dreigrenzen -
(Parallelverfahren zur 90. Änderung des Flächennutzungsplanes)
- Offenlegungsbeschluss -
Vorlage: VO/1127/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.03.2015:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes 1202 – Einrichtungshaus Dreigrenzen – wird gegenüber dem Aufstellungsbeschluss in dem Bereich des Kreisverkehrs Mollenkotten sowie der Autobahnabfahrt der A46 abgeändert und erfasst nun die Planbereiche A und B. Der **Planbereich A** (Gemarkung Nächstebreck - Flur 394: Flurstück 1, 14, 23, 26, 31, 35, 36 und 60 teilweise; Flurstücke 10, 11, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 30, 31 und 34 vollständig- Flur 389, Flurstück 30, 31, 60 teilweise) wird nördlich durch die A 46 und den Eichenhofer Weg begrenzt, östlich durch den Erlenroder Weg bis zum Wald, südlich vor der Bebauung durch den Wald in gerader Linie zur Schmiedestr. bis zur Hausnr. 83 führend, westlich einschließlich der Schmiedestr. bis in Höhe der Autobahnauffahrt endend; der **Planbereich B** (Gemarkung Nächstebreck - Flur 390 Flurstücke 9, 10, 12, 31, 56, 68, 72, 78, 114 und 117 teilweise, Flurstücke 11, 32, 33 und 72

vollständig) umfasst die öffentliche Verkehrsfläche im Bereich der Straße Mollenkotten / L 432 ab der Hausnr. 277 Richtung Osten inkl. des Bereichs des Knotens der Autobahnzu- und abfahrt bis zum Kreisverkehrsplatz (KVP) / Schmiedestr sowie die Schmiedestraße vom KVP bis in Höhe der Hausnr. 50 – wie in der Anlage 04a näher kenntlich gemacht.

2. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen fließen gemäß den Vorschlägen der Verwaltung in den Bebauungsplan ein.
3. Die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes 1202 – Einrichtungshaus Dreigrenzen – einschließlich der Begründung wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Einstimmigkeit

7 Verwendung der freien Mittel

Vorlage: VO/1031/15

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.03.2015:

Die Verwendung der freien Mittel wird wie folgt beschlossen:

HH Kunstkiosk	Fenster	304,16€
HH Kunstkiosk	Nachbarschaftsbesuche	500 €
GS Haselrain	Theaterprojekt	500 €
GS Hottenstein	Selbstbehauptungstraining	500 €
Wichlinghauser Kicker	Spielbetrieb	300 €

Einstimmigkeit

8 Löhrrerlen

Vorlage: VO/1083/15

Herr Knoche sagt, er möchte den Antrag als Prüfauftrag an die Verwaltung weitergeben.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.03.2015:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Straße Löhrrerlen zwischen den Kreuzungen

Linderhauser Straße/Löhrrerlen und Bramdelle/Löhrrerlen für den Schwerlastverkehr über 7,5t

zul.Ges.Gew. gesperrt werden bzw. die Durchfahrt nur für Anlieger erlaubt werden kann.

Einstimmigkeit

9 **Parken Berliner Straße**
Vorlage: VO/1109/15

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.03.2015:

1. Auf beiden Seiten der Berliner Straße wird zwischen Schwarzbach und Wupperfelder Markt das Parken mittels Parkscheibe von derzeit zwei auf eine Stunde innerhalb des unveränderten Parkzeitraums reduziert.
2. Das eingeschränkte Halteverbot in der Parkbucht vor Haus Nummer 155 wird in ein Parken mittels Parkscheibe geändert.

Einstimmigkeit

10 **Linderhauser Straße - LKW Verkehr**
Vorlage: VO/0899/14

Die Drucksache der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

11 **Angebot der Familienberatung in Barmen**
Vorlage: VO/1138/15

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

12 **Instandsetzung der Brücke Brändströmstraße - nördlicher Überbau -**
Vorlage: VO/1168/15

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

13 **Stellenstreichung GF Bezirksvertretungen**
Vorlage: VO/1201/15

Die Anfrage wird ohne Beschluss entgegen genommen.

13.1 **Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Situation der**
Geschäftsführer in den Bezirksvertretungen
Vorlage: VO/1201/15 - A

Frau Fingscheidt findet es sehr bemerkenswert, dass die entscheidenden Fragen nicht konkret beantwortet worden seien.
Die Einsparungen der letzten Jahre seien dramatisch, aber über die Auswirkungen werde bisher nicht klar informiert.

Herr Rücker sagt, für ihn sei die Antwort zu Frage 4 nicht haltbar. Wenn auch die individuellen Überstundenzahlen dem Datenschutz unterlägen, so sei doch zumindest eine Antwort zu den aggregierten Überstunden zu erwarten.
Zu Frage 7 werde ein prozentualer Arbeitsanteil genannt, den vermisse er aber in den Ausführungen zu Frage 1. So sei ein Vergleich nicht möglich.

Herr Dr. Kühn weist daraufhin, dass Herr Siegfried, der die Antwortdrucksache verfasst habe, bereit sei, auch persönlich in die Bezirksvertretung zu kommen, falls es weiteren Beratungsbedarf gebe.
Dieses Angebot möchte die Bezirksvertretung in einer der nächsten Sitzungen gerne annehmen.

Die Antworten der Verwaltung werden ohne Beschluss entgegen genommen.

Christel Simon
Bezirksbürgermeisterin

Silvia Füsgen
Schriftführerin